

Neuer Nova bei Hymer

Hymer bringt diesen Monat mit dem Eriba Nova S sein neues Flaggschiff im Caravansegment auf den Markt. Es zeichnet sich durch ein komplett überarbeitetes Außendesign aus. Auffällig sind zum Beispiel die Auspuffrohre erinnernden Öffnungen zum Ausfahren der Abstützfüße. Die eigens entwickelten Heckleuchten spiegeln in ihrer Nachtsignatur die typischen Balken des Firmenlogos wider. Die Formsprache des Hecks unterstreicht die Folienbeklebung an den Seiten. Abgerundet wird das Außendesign durch exklusiv für die Baureihe entwickelte Alufelgen.

Die Möbel, Materialien und Farben des Nova S orientieren sich am Stil von Luxus-Hotels, dunkles Holz wird mit hellen Farben und modernen Oberflächen kombiniert. Die Fronten der Komfortküche für Schränke und Schubladen sind in Hochglanz gehalten und mit integrierten Griffen versehen. Vier exklusive Stoff- und Lederkombinationen sind im Angebot, darunter auch eine Kunstleder-Ecotech-Variante. Zudem werden beim Nova S statt der üblichen Gardinen edle Raffrollos verwendet. Der Wohnraumhimmel ist mit Stoff aus Microfaser, die Seitenwände sind mit Kunstleder verkleidet. Zudem ist im gesamten Fahrzeug eine indirekte LED-Ambiente-Beleuchtung installiert, etwa im neuen TV-Schrank sowie am Waschbecken und Spiegel im Bad. Auch die gesamte mit weißem Plexiglas verkleidete Küchenrückwand wird hinterleuchtet.

Der neue Hymer-Caravan ist wintertauglich und kommt zunächst in drei Grundrissen zu Preisen ab 33 900 Euro: dem Monoachser Nova S 545 sowie den Tandemachsern Nova S 620 und Nova S 690. Letzterer ist exklusiv für die neue Baureihe verfügbar. (ampnet/gp)

Bilder zum Artikel



Eriba Nova S.



Eriba Nova S.



Eriba Nova S.



Eriba Nova S.



Eriba Nova S.
